

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt



Geschäftszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

7.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 15.30 Uhr

Dienstag:

7.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

Freitag:

7.00 – 13.00 Uhr

39114 Magdeburg

Friedrich-Ebert-Straße 62

Tel.: 0391 850280

Fax: 0391 850 28 99

E-Mail: info@fsa-online.de

Kto.-Nr. 35 15 10 21

BLZ: 810 532 72

Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr. 6

Juli

2009

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verlieh die

Verdienstmedaille des NOFV an

Gert Grawe
FC RSK Freyburg

Ehrennadel des FSA in Gold an

Horst Graner
Meuchener SV

Steffen Heyse
FSV Klosterhäseler

Horst Regner
TuS Kochstedt

Detlef Rutzen
KFV Harz

Rudolf Mühlnickel
SV 49 Salzfurkapelle

Freimuth Ehrhardt
FSV Klosterhäseler

Harald Kirchhoff
FC RSK Freyburg

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Seinen 75. Geburtstag beging am 7. Juli 2009 – Manfred **Heinke** – langjähriger Geschäftsführer des BFA Halle

Seinen 50. Geburtstag beging am 15. Juli 2009 – Detlef Rutzen – KFV-Präsident Harz

Spielausschuss:

Verlegung der Spiele der Verbandsliga (bis 6. Spieltag, 12.09.09) nach Terminisierung der Spiele der Regionalliga

Nach Vorlage der Ansetzungen der Regionalliga (HFC u. 1. FCM) werden folgende Spiele verlegt:

Sp.-Nr. 011 1. FC Lok Stendal – HFC II
Sa., 08.08.09 – 15.00 Uhr

Sp.-Nr. 023 HFC II – TSV Völpke
Sa., 15.08.09 – 15.00 Uhr

Sp.-Nr. 035 Haldensleber SC – HFC II
Sa., 22.08.09 – 15.00 Uhr

Sp.-Nr. 051 MSV Eisleben – HFC II
Sa., 12.09.09 – 15.00 Uhr

Bei den Ansetzungen des 1. FCM II sind keine Verlegungen erforderlich.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen den Beschluss des Spielausschusses des FSA ist kein Rechtsmittel zulässig (§ 22 ReVO).

Verein für Toleranz und Anerkennung gegen Rassismus und Diskriminierung

zusammen mit den Vereinen Hannover 96, 1. FC Union Berlin, SV Kelbra 1920 und FC Eintracht Ammensen

Im Sport insgesamt und im Fußball, als Sportart Nummer eins im Besonderen, bündeln sich häufig auch gesellschaftliche Probleme wie Rassismus, Gewalt und Diskriminierung. Im "bezahlten Fußball" gibt es vielschichtige Möglichkeiten gegen Rassismus und Diskriminierung oder gegen Gewalt zu reagieren. Doch wie sieht es in den Amateurspielklassen aus? Viele Vereine, ob in Person von Vorstandsmitgliedern, Übungsleitern/innen, Jugendleitern/innen etc., die ehrenamtlich und mit großem Engagement das Vereinsleben organisieren und aufrecht erhalten, fühlen sich oftmals mit dieser Problematik überfordert.

Der Deutsche Fußball-Bund hat dieses Problem erkannt und die Arbeitsgruppe "Für Toleranz und Anerkennung, gegen Rassismus und Diskriminierung im Fußball" ins Leben gerufen, die u. a. die Aufgabe hat, ein Gütesiegel für Vereine zu

entwickeln, die sich aktiv und nachhaltig in Ihrem Verein und Ihrem Vereinsumfeld gegen Rassismus und Diskriminierung engagieren und einsetzen.

In der Bundesliga wurde Hannover 96, in der 3. Liga der 1. FC Union Berlin als Pilotvereine ausgewählt und als Vereine aus dem Amateurbereich der SV Kelbra 1920 und der FC Eintracht Ammensen.

In diesen Vereinen laufen zurzeit erste Überlegungen und auch bereits erste Maßnahmen, wie sich Profi- & Amateurreine entsprechend ihrer personellen und finanziellen Rahmenbedingungen für Toleranz und gegen Rassismus und Diskriminierung einbringen können.

Im Wesentlichen geht es um die Beantwortung folgender Frage

- Was können Vereine leisten, um gegen Rassismus und Diskriminierung im Fußball vorzugehen?
- Wie kann man Rechtsextremismus in Vereinen begegnen?
- Wie reagieren Trainer, Spieler und Betreuer auf rassistische Äußerungen auf dem Fußballplatz?
- Welche Handlungsmöglichkeiten haben Vereine, insbesondere im Amateurbereich?

Der DFB möchte in Zusammenarbeit mit den 4 Vereinen Hannover 96, 1. FC Union Berlin, SV Kelbra und FC Eintracht Ammensen in der Pilotphase erarbeiten, was ein Verein – in Abhängigkeit der jeweiligen Ressourcen – leisten, aber auch was er nicht leisten kann, um die Kriterien für das Gütesiegel festzulegen.

Die Überlegungen könnten z. B. die Satzung betreffen. Was muss / soll in einer Satzung eines Vereins stehen, der das Gütesiegel "Verein für Toleranz gegen Rassismus und Diskriminierung" verliehen bekommt? Oder aber wie man z. B. Trainer, Betreuer, Spieler, Schiedsrichter, aber auch Ordner

und Zuschauer für dieses Problem sensibilisieren kann etc.

Wenn Sie ebenfalls Interesse an diesem Pilotprojekt, Anregungen, Ideen und Beispiele von in diesem Bereich aktiven Vereinen haben oder sogar an einer Mitwirkung an diesem Projekt interessiert sind, würden wir uns freuen, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen.

Weitere Informationen über das Pilotprojekt:

Deutscher Fußball-Bund
Abteilung Prävention & Sicherheit
Eva Morlok
Eva.Morlok@dfb.de
Tel (069) 6788 339
oder
Björn Hochmann
Bjoern-Hochmann@web.de
Tel (0511) 7613996

Auslosung DFB-Pokal Frauen

Hallescher FC empfängt Bundesligist TeBe Berlin in 1. Runde um DFB Pokal

Der Hallesche FC wird am 13. September 09 Gastgeber für den Bundesligaaufsteiger TeBe Berlin sein. Der Magdeburger FFC muss am gleichen Tag beim Regionalligisten TSG Burg-Greatesch antreten.

Die Magdeburgerinnen sind als Aufsteiger in die 2. Frauen Bundesliga im DFB-Pokal spielberechtigt. Auf Grund dessen hat auch der Hallesche FC, der im Landespokalfinale gegen den Magdeburger FFC unterlag, ein Startrecht im DFB Pokal.

Das DFB-Pokalfinale wird im Jahr 2010 nach 25 Jahren Doppelveranstaltung mit den Männern im Berliner Olympiastadion, erstmals wieder als alleiniges Endspiel ausgetragen. Dieses findet am 15. Mai 2010 in Köln statt.

Detaillierte Informationen finden sie auch auf der Homepage www.frauenfussball-fsa.de

Almuth Schult bei U19 Europameisterschaft

Bei der U19 Europameisterschaft in Weißrussland kam Magdeburgs Keeperin Almut Schult (MFFC) im letzten Gruppenspiel gegen Gastgeber Weißrussland zu ihrem ersten und letzten EM-Einsatz. In Schults vierten U-19 Länderspiel gewann das DFB-Team zwar mit 9:0, verpasste aber dennoch den Einzug in das Halbfinale, da Frankreich und die Schweiz das bessere Torverhältnis aufwiesen.

Neuer Wettbewerb für Verbandsligateams

Um den Frauen Verbandsligisten mehr Spiele zu ermöglichen, führte der Frauen- und Mädchenausschuss auf Zustimmung des Präsidiums für dieses Spiel den Ligapokal neu ein. Dieser wird zusätzlich zur Landesmeisterschaft sowie dem Landespokalwettbewerb ausgetragen.

In drei Spielrunden wird der Sieger im KO-Modus ermittelt. Die ersten beiden Runden werden jeweils mit einem Hin- und Rückspiel ausgetragen. Der Ligapokalsieger wird in einem Finalspiel ermittelt.

Auf dem Staffeltag am 04. Juli 09 wurde die erste Runde –Spieltermin 30.08.09 - ausgelost.

Magdeburger FFC II - SV Pouch/Rösa
SV Rot-Schwarz Edlau – TSV 1990
Schochwitz
SV Blau-Weiß Dörlau - SV Eintracht
Walsleben
1. FC Zeitz – Handwerk Magdeburg

Alle Spieltermine des Ligapokal's

So - 30.08.09 - 1. Runde - Hinspiel
1. Spieltag 8 Teams
So - 18.10.09 - 1. Runde - Rückspiel
2. Spieltag 8 Teams
So - 08.11.09 - 2. Runde - Hinspiel
3. Spieltag 4 Teams
So - 21.03.10 - 2. Runde - Rückspiel
4. Spieltag 4 Teams
Do - 13.05.10 - 3. Runde - Endspiel
5. Spieltag 2 Teams

Das Ligapokalfinale (voraussichtlich Himmelfahrt, Donnerstag – den 13. Mai 2010) wird bei der Mannschaft ausgetragen, die als Heimmannschaft der Finalpaarung per Losentscheid ermittelt wird.

Ansetzungen für Frauen Verbandsliga sowie Landesligen online

30 Vereine starten auf Landesebene in das Spieljahr 2009/2010. Die Ansetzungen der Verbandsliga mit 8 Teams sowie der Landesliga Süd und Nord mit jeweils 11 Teams sind bereits unter www.fussball.de online.

1. Runde Landespokal Frauen 09/10 ausgelost

Der Magdeburger FFC kann in dieser Saison seinen Landespokal nicht erfolgreich verteidigen, da er als Aufsteiger in die 2. Frauen Bundesliga nicht im Landespokalwettbewerb spielberechtigt ist.

Auf Grund einer Satzungsänderung sind ab diesem Spieljahr zweite und ggf. dritte Mannschaften eines Vereines nicht mehr für den Landespokalwettbewerb spielberechtigt. Dies betrifft den Verbandsligisten Magdeburger FFC II sowie Landesligisten Hallescher FC II.

Auf dem Staffeltag in Bennstedt wurden durch den Präsidenten des FSA, Werner

Georg, folgende Erstrundenpartien ausgelost. Spieltermin ist der 13. September 2009 (14:00 Uhr)

Spg Lindenweiler/Gerwisch - Spg Trinum/Baalberge
MSV Wernigerode - TSV Schochwitz
SV Allstedt - Sportring Mücheln
Grün Weiß Süplingen - Hallescher FC
SV Ströbeck - SV Blau-Weiß Dörlau
BSV 79 Magdeburg - Spg Mechau/Arendsee
KSG Holdenstedt/Beyernaumburg - SV Pouch/Rösa
Rot-Weiß Arneburg - SV Eintracht Lossa
FC Halle-Neustadt - SV Rot-Schwarz Edlau
FSV Lengefeld - Naumburger SV
VfB Gröbzig - Spg FC Eintracht Köthen/SV Dessau 05
Handwerk Magdeburg - SV Eintracht Walsleben
SV Eintracht Bad Dürrenberg - 1. FC Zeitz

Freilose: SV Merseburg 99, FC Bode Löderburg; SG Abus Dessau

Keine B-Juniorinnen im Landesspielbetrieb 2009/2010

Nach dem Staffeltag Anfang Juli wurden nun die Spielpläne für die Landesmeisterschaft der C- sowie D-Juniorinnen erstellt. Die Spielpläne, die Ausschreibung und auch der aktuelle Rahmenterminplan 2009/2010 können im pdf-Format auf der Homepage www.frauenfussball-fsa.de der Rubrik Downloads aufgerufen werden.

Gemeldet haben für die

C-Juniorinnen: SV Merseburg 99, SV Dessau 05, SV Blau-Weiß Dörlau, Magdeburger FFC, MSV Wernigerode, SG Pretzier

D-Juniorinnen : SV 08 Baalberge, MSV Wernigerode, SSV 80 Gardelegen, Magdeburger FFC, Hallescher FC.

Leider kommt für die B-Juniorinnen kein Spielbetrieb zustande, da lediglich der SV 08 Baalberge und der Magdeburger FFC eine Mannschaft gemeldet haben.

Ausschuss für Qualifizierung:

Der für September geplante Ausbildungslehrgang zum C-Trainer (Leistungsfußball) entfällt. Der nächste Lehrgang findet vom 24. – 28.05. und 31.05. – 04.06.2010 an der Landessportschule Osterburg statt!

Die Ausbildung zum C-Trainer (Leistungsfußball) bildet die unmittelbare Grundlage für die Erlangung der Trainer B Lizenz.

Zulassungsvoraussetzungen sind die Vollendung des 16. Lebensjahres, die Teilnahme am Grundlehrgang „Basiswissen“ sowie der Nachweis eines 16stündigen „Erste Hilfe“ Kurses (nicht älter als 2 Jahre). Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum registriert und die Teilnehmerplätze dementsprechend vergeben.

Anmeldungen bitte formlos schriftlich an den Fußballverband Sachsen-Anhalt z. Hd. Herrn Rau unter Angabe von Namen, Anschrift, Verein, Tel. (Festn. und Mobil) sowie E-mail-Adresse.

Vereinsbesuche mit dem DFB-Mobil können ab sofort vereinbart werden!

Was ist das Projekt DFB-Mobil?

Ein bundesweites Projekt, mit dem der DFB Fußballvereinen vor Ort:

- Hilfestellungen für das Jugendtraining gibt,
- Vereinsmitarbeiter über die aktuellen Themen des Fußballs – Qualifizierung, Frauen-WM 2011, Mädchenfußball, Integration – informiert.

Wer führt das Projekt durch?

- Entwickelt und vorbereitet wurde das Projekt vom DFB.
- Ausgeführt werden die Veranstaltungen durch die Fußballlandesverbände und deren lizenzierte Trainer (im Auftrag des DFB). Diese sogenannten "DFB-Mobil-Teamer" verfügen über aktuelle DFB-Lizenzen im fußballpraktischen sowie im verwaltend-organisatorischen Bereich.

Welche Ziele verfolgt der DFB mit dem Projekt?

- Der DFB möchte Vereinstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, Anregungen und Tipps für die Gestaltung ihres Kinder- und Jugendtrainings geben.
- Den Vereinen wird gezeigt, wie sie bei den Themen Qualifizierung, Frauen-WM 2011, Mädchenfußball und Integration aktiv werden können.

Wie viel kostet mich der Besuch des DFB-Mobils?

- Dieser Service wird vom DFB kostenfrei angeboten.
- Sie müssen lediglich Trainingsfläche und Strom zur Verfügung stellen.
- Die Trainingsmaterialien brauchen nicht vom Verein bereit gestellt werden, da beim DFB-Mobil alle notwendigen Trainingsmaterialien mit an Bord sind

Wie sehen Ablauf und Inhalte der Veranstaltung aus?

1. Baustein: Ein modernes F-/E-Jugendtraining (90 Minuten)

- Praktische Demonstration eines altersgerechten Kindertrainings

- Die Vereinstrainer werden aktiv eingebunden, ihre Fragen können unmittelbar beantwortet werden.

2. Baustein: Informationen zu aktuellen Themen des Fußballs (45 Minuten)

- **Qualifizierung:** Auskunft über die verschiedenen Informations- und Qualifizierungsmöglichkeiten im Amateurfußball und Weitergabe der Kontaktdaten von konkreten Ansprechpartner aus dem Fußballkreis
- **FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011:** Besprochen werden u.a. die Spielorte, Termine, Ticketing und die Möglichkeit zur Teilnahme an der Kampagne „TEAM 2011“
- **Mädchenfußball:** Tipps und Anregungen zum Aufbau eines Fußballangebotes für Mädchen
- **Integration:** Um die integrative Kraft des Fußballs zu nutzen, unterstützt der DFB die Vereine mit nützlichen Informationen, einfachen Botschaften und spannenden Aktionen.

Wann werden die Veranstaltungen durchgeführt?

- Das Mobil wird ab August 2009 für festgelegte Zeiträume in den 5 Bereichen Nord, West, Süd, Ost und Mitte unterwegs sein.
- Die **genauen Zeiträume und Ansprechpartner** der Bereiche für Terminvereinbarungen entnehmen sie bitte folgender Übersicht:

Bereich: Ost
 Kreise: ABI, Wittenberg, Dessau
 Zeitraum 1: KW 32-35 (03.08.-30.08.)
 Zeitraum2: KW 01-04 (04.01.-31.01.)
 Ansprechpartner:
 Rehschuh, Michael
 Mail: m.rehschuh@kfv-abi.de
 Tel: 034956/22177 bzw. 0178/2445968
 Fuß, Hans-Jürgen
 Mail: fussteam@t-online.de
 Tel: 034953/88600 bzw. 0173/2857892

Bereich: West
 Kreise: Harz, MSH
 Zeitraum 1: KW 36-39 (31.08.-27.09.)
 Zeitraum2: KW 05-08 (01.02.-28.02.)
 Ansprechpartner:
 Fuchs, Heinzekhart
 Mail: ingrid.fuchs@primacom.net
 Tel: 03946/53137 bzw. 0152/08720922
 Buchmann, Ulf
 Mail: ulfbuchmann@aol.com
 Tel: 03476/551018 bzw. 0172/7931398

Bereich: Nord
 Kreise: Altmark West, Altmark Ost
 Zeitraum 1: KW 40-43 (28.09.-25.10.)
 Zeitraum2: KW 09-11 (01.03.-21.03.)
 Ansprechpartner:
 Pape, Uwe
 Mail: papeletzlingen@t-online.de
 Tel: 03908/8567 bzw. 0152/09417506
 Ohm, Jörg
 Mail: vgericke@t-online.de
 Tel: 03904/724591 bzw. 0160/92470672

Bereich: Süd
 Kreise: Halle, Saalekreis, Burgenlandkreis
 Zeitraum 1: KW 44-47 (26.10.-22.11.)
 Zeitraum2: KW 12-14 (22.03.-11.04.)
 Ansprechpartner:
 Paulus, Mathias
 Mail: pauli-53@web.de
 Tel: 034633/34701 bzw. 0157/73884704
 Günther, Andreas
 Mail: andreas.guenther19@freenet.de
 Tel: 03461/505361 bzw. 0178/5108869

Bereich: Mitte
 Kreise: MD, Jerichower Land, Börde, Salzlandkreis
 Zeitraum 1: KW 48-51 (23.11.-20.12.)
 Zeitraum2: KW 15-17 (12.04.-30.04.)
 Ansprechpartner:
 Schmidt, Holger
 Mail: holger.schmidt@moderne-bauelemente.de
 Tel: 03471/640071 bzw. 0162/9044441
 Müller, Ingo
 Mail: ingo.mueller339@t-online.de
 Tel: 039265/53580 bzw. 0178/1628613

- Jeder Verein kann sich somit für das erste Projektjahr (01.08.2009 – 30.04.2010) mit dem entsprechenden Ansprechpartner in Verbindung setzen, und konkrete Vereinsbesuche terminieren. Darüberhinaus werden auch gezielt Vereine durch die „Teamer“ ausgewählt und angesprochen.
- In den Wintermonaten erfolgt ein entsprechendes Demotraining in der Halle.
- Bitte beachten Sie: **Das DFB-Mobil ist ausdrücklich nicht für Vereinsfeste vorgesehen!** Ein Besuch beinhaltet immer das Demo-Training und insbesondere die anschließende Info-Veranstaltung zu o.g. Themen.

Allgemeine Anfragen bearbeitet der DFB-Mobil Koordinator im FSA Steffen Scheler. Dieser nimmt Ihre Anfrage unter s.scheler@fsa-online.de entgegen und setzt sich mit Ihnen in Verbindung.

Fair-Play-Aktion des DFB „Fair ist mehr“ Hart zum Ball – Fair zum Gegner ! Mach mit – Tolle Preise zu gewinnen !

Vor über 25 Jahren gab es bereits Aufrufe zu Fair Play Aktionen. Es ist einzuschätzen, dass das Fair Play eine wichtige Frage unserer Zeit ist. Gewalt zu überwinden bzw. das Bedürfnis dazu ist vermeintlich der Schlüssel zur Überwindung.

Das bedrohliche und paradoxe unserer Zeit und in der der Welt ist, dass sich Gewalt dennoch täglich immer mehr ausbreitet. Allgemeine Appelle reichen nicht mehr aus, um dem Fair Play Gedanken voran zu bringen. Sport spielt für Millionen von Menschen eine bedeutendere Rolle als früher.

Deshalb ist es erforderlich, dass in der Sporterziehung, im Übungs- und Trainingsbetrieb von Kindern und Jugendlichen das Fair Play mit seinen Idealen mehr verankert wird (Training, Wettkampf, Zusammenleben).

Der Trainer hat einen großen Einfluss auf das Fairnessverhalten seiner Spieler. Sein ständiges Bemühen, sein positives Einwirken durch Unterhaltung und Hinweise findet häufig Beachtung und kann Fair Play zum Durchbruch verhelfen.

Das Fair Play muss ein fester Bestandteil des Sports sein. Ohne Fair Play gibt es keinen Sport. Es bezeichnet oder umschreibt nicht nur das Einhalten der Spielregeln, sondern auch die Einstellung des Sportlers an den Wettkampf und zu seinen Regeln. Sie umschreibt die Haltung des Sportlers zu den Regeln und dem Respekt vor dem sportlichen Gegner und der Wahrung physischer und psychischen Unversehrtheit.

Spiel soll Spiel bleiben. Das heißt, auch Außenstehende am Spielbetrieb teilhaben lassen, sie mit einbeziehen. Fair Play gilt auch nach dem Spiel. Den Leistungswillen fördern und nicht die Unfairness. Das Fair Play wendet sich auch an die Zuschauer. Sich selbst, sowohl nach einem Sieg als auch bei einer Niederlage unter Kontrolle behalten. Das Fair Play verwirklichen heißt, unterschiedliche Aufgaben und Herausforderungen je nach Sportart, Leistungsebene und kultureller historischer Eigenart zu beachten.

Meldet vorbildliches Fair Play-Verhalten/ Aktionen an den FSA !

1. Genaue Schilderung des Vorganges
2. Name, Anschrift und Telefon des Absenders
3. Spieldaten, Spielklasse, Altersklasse und Spielpaarung

Änderungen Ansetzungsheft

Werner Georg – Präsident des FSA
eine weitere Fax-Nr. 01805/32326624568

KFV Altmark West

2.) Vorsitzender Spielausschuss

Burkhard Kramp

Handy: 0152/290373308 und
0152/09869570

3.) Vorsitzender Jugendausschuss

zur Zeit nicht besetzt, Post an
den Präsidenten KFV Altmark West

4.) Vorsitzender Schiedsrichterausschuss

Thomas Kölle

Tel.(d) 03901/846205

Handy: 0175/494363

6.) Kreislehrwart

Dieter Förster

Handy-Nr. 0170/4516705

Jugendausschuss:

Vereinspokal / Junioren: Durchführungsbestimmungen

In den Altersklassen der **A- bis E- Junioren** erfolgt im Spieljahr 2009 / 10 die Ermittlung des Siegers im Landespokal.

Die Austragung und Wertung der Spiele in diesen Wettbewerb erfolgt auf der Grundlage der JO des FSA § 13 Punkt 9 und dieser Ausschreibung.

Teilnehmer in diesem Spieljahr sind die Mannschaften der Bundesliga , der Regionalliga, der Verbandsliga, sowie die Kreispokalsieger des Spieljahres 2008/09 .

Ebenfalls als Übergangslösung nehmen bei den D- Junioren die 4 erstplatzierten Mannschaften der Staffeln 1 bis 4 des Spieljahres 2008/09, teil.

Bei den A- Junioren qualifiziert sich der Landespokalsieger zur Teilnahme am DFB Kicker-Pokal. Der Gewinner bei den B- Junioren nimmt am Pokal des NOFV teil.

Für alle anderen Altersklassen endet der Pokalspielbetrieb mit dem Gewinn des Landespokals. Die Auslosung der 1. Runde erfolgt in 2 territorialen Bereichen. Die Kreispokalsieger werden in der 1. Runde mit einem Heimspiel gesetzt.

Alle weiteren Begegnungen werden ebenfalls zu Beginn des Wettbewerbs vollzogen und bekanntgegeben. Gleiches gilt für die Festlegung des Endspielortes der jeweiligen Altersklasse.

Für die Schiedsrichteransetzungen ist der Schiedsrichterausschuss des FSA zuständig.

Die Spielansetzungen im DFBnet sind verbindlich.

Ergebnismeldung

Alle Ergebnisse von Pflichtspielen, einschl. der Spielausfälle sind am Spieltag bis spätestens 1 Std. nach Spielschluss durch den gastgebenden Verein in die dfbnet - Datenbank einzustellen.

Rufnummern:

Festnetz: 0180 533 2638

Mobil: 069 222261111

SMS an: 333 55

Bsp.: dfbnet#Vereinskennung#

Kennwort#Staffel ID+SpNr.#Ergebnis

Mannschaften, welche nicht über die technischen Voraussetzungen verfügen, melden das Ergebnis bitte an Heinz Körner (Magdeburg) Tel/Fax.: 0391/ 2523184

Der Spielbericht ist an den SK. Heinz Körner , Bebertaler Str. 5, 39123 Magdeburg zu senden.

A.- Junioren**Sonntag, 16.08.09 Hauptrunde: Anstoß: 10:30 Uhr**

| Spl.Nr. | B e g e g n u n g | | Terminänderung |
|---------|-----------------------------|-----------------------|----------------|
| 001 | Burger BC | TuS 1860 Magdeburg | |
| 002 | Diesdorfer SV | 1.FC Lok Stendal | |
| 003 | Rot-Weiß Zerbst | 1.FC Magdeburg | |
| 004 | Spg Seehausen/Dreileben | Arminia Magdeburg | |
| 005 | SG Friedersdorf | FC G/W Piesteritz | |
| 006 | SV Teuchern | VfL Halle 96 | |
| 007 | FSV 67 Halle | SV Lok Aschersleben | |
| 008 | FortunaHarsleben | MSV 90 Preussen | |
| 009 | FSV Havelberg | MSV Börde 1949 | |
| 010 | Romonta Stedten | SV 09 Staßfurt | |
| 011 | Freilos | VfB Germ. Halberstadt | |
| 012 | Spg Bad Dürrenberg/Leuna | VfB Sangerhausen | |
| 013 | Einheit Bernburg | SV Dessau 05 | |
| 014 | Spg Graf Zeppelin/Abtsorf | FC Grün-Weiß Wolfen | |
| 015 | Freilos | VfB IMO Merseburg | |
| 016 | Freilos | Hallescher FC | |

B.- Junioren**Sonntag, 16.08.09 Hauptrunde: Anstoß: 10:30 Uhr**

| Spl.Nr. | B e g e g n u n g | | Terminänderung |
|---------|----------------------|-----------------------|----------------|
| 001 | Kreveser SV | MSV Preussen MD | |
| 002 | SSV Gardelegen | SV 09 Staßfurt | |
| 003 | TSV R/W Zerbst | MSV Börde | 10:00 Uhr |
| 004 | Kali Wolmirstedt | 1.FC Magdeburg U 16 | |
| 005 | Bl.-W. Schortewitz | FC G/W Piesteritz | |
| 006 | KP Sieger Burgenland | VfB Sangerhausen | |
| 007 | BSV Halle-Ammendorf | SV Dessau 05 | |
| 008 | FSV Ilsenburg | SV Irxleben | |
| 009 | Borussia Genthin | 1.FC Lok Stendal | 12:00 Uhr |
| 010 | PSV Magdeburg | VfB Germ. Halberstadt | |
| 011 | Aufb. Eisleben | Rot-Weiß Weißenfels | |
| 012 | B/W Farnstädt | SV Braunsbedra | |
| 013 | Spg Lok Aschersleben | VfL Halle 96 | |
| 014 | SG Kemberg/Karith | VfB IMO Merseburg | |
| 015 | Freilos | 1.FC Magdeburg U 17 | |
| 016 | Freilos | Hallescher FC U 17 | |

C.- Junioren**Sonntag, 16.08.09 Hauptrunde: Anstoß: 10:30 Uhr**

| Spl.Nr. | B e g e g n u n g | | Terminänderung |
|---------|--------------------------|-----------------------|----------------|
| 001 | FSV Tangermünde | Eintracht Salzwedel | |
| 002 | KPSieger Altm West | 1FC Magdeburg 2 | |
| 003 | SpG Angern/Rogätz | SV Kleinpaschleben | |
| 004 | Freilos | VfB Germ. Halberstadt | |
| 005 | Thalheim | FC G/W Piesteritz | |
| 006 | Freilos | Hallescher FC 2 | |
| 007 | Einheit Halle | SV 09 Staßfurt | |
| 008 | SG Schwanebeck/Dingelst. | FSV Hettstedt | |
| 009 | Borussia Genthin | 1.FC Lok Stendal | 10:00 Uhr |
| 010 | TuS 1860 Magdeburg | SV Dessau 05 | |
| 011 | SG Kyffhäuser/Kelbra | 1.FC Zeitz | |
| 012 | VfB IMO Merseburg | FC Grün- Weiß Wolfen | |
| 013 | TuS Bebitz | VfL Halle 96 | |
| 014 | SG Trebitz/Kemb./Rackith | Union Sandersdorf | |
| 015 | Freilos | 1.FC Magdeburg U 15 | |
| 016 | Freilos | Hallescher FC U 15 | |

D- Junioren**Sonntag, 16.08.09 Hauptrunde: Anstoß: 10:30 Uhr**

| Spl.Nr. | B e g e g n u n g | | Terminänderung |
|---------|-----------------------|-------------------------|----------------|
| 001 | Osterburger FC | Eintracht Salzwedel | |
| 002 | Freilos | MSV Börde | |
| 003 | TSV R/W Zerbst | Union Sandersdorf | |
| 004 | VfB Oschersleben | SV Oebisfelde | |
| 005 | CfC Germ. Köthen | FC Grün-Weiß Piesteritz | |
| 006 | Freilos | VfB Sangerhausen | |
| 007 | SV Dautsch | Naumburg 05 | |
| 008 | SV Ermsleben | Quedlinburger SV | |
| 009 | Borussia Genthin | TuS 1860 Magdeburg | 15.08.09 |
| 010 | MSV Preusen | 1.FC Lok Stendal | |
| 011 | Freilos | FSV Hettstedt | |
| 012 | IMO Merseburg | 1.FC Zeitz | |
| 013 | ZLG Atzendorf | SV Dessau 05 | |
| 014 | SV Einheit Wittenberg | Rot- Weiß Thalheim | |
| 015 | Freilos | 1.FC Magdeburg | |
| 016 | Freilos | Hallescher FC | |

E.- Junioren**Sonntag, 16.08.09 Achtelfinale:Anstoß: 10: 30 Uhr**

| Spl.Nr. | B e g e g n u n g | | Terminänderung |
|---------|---------------------|---------------------|----------------|
| 001 | Lok Aschersleben | Blau-Weiß Wanzleben | |
| 002 | Germania Roßlau | Hallescher FC | |
| 003 | FC Lok Stendal | Borussia Genthin | |
| 004 | FC G/W Piesteritz | KPSieger Saalekreis | |
| 005 | SG R/W Thalheim | Freilos | |
| 006 | 1.FC Magdeburg | Freilos | |
| 007 | VfB Sangerhausen | Freilos | |
| 008 | Eintracht Salzwedel | Blankenburger FV | |

